

Ausschreibung für den SolarWorld Einstein-Award 2009

Bonn, den 29.04.2009

Auch dieses Jahr vergibt die SolarWorld AG den SolarWorld Einstein-Award und den SolarWorld Junior-Einstein-Award. Der SolarWorld Einstein-Award wird bereits zum fünften Mal an eine Persönlichkeit aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik verliehen, die sich auf dem Gebiet der Photovoltaik verdient gemacht und einen entscheidenden Beitrag zur Weiterentwicklung von Solarstromtechnologien geleistet hat. Die Preisträger der vorangegangenen Jahre waren 2008 Prof. Antonio Luque-Lopez (spanischer Photovoltaikpionier), 2007 Dr. Martin Green (Entwickler der effizientesten monokristallinen Solarzelle), 2006 Dr. Adolf Goetzberger (Gründer des Fraunhofer Instituts für Solare Energiesysteme) und 2005 Dr. Klaus Töpfer (ehemaliger Bundesumweltminister und damaliger Umweltchef der UNO).

Der SolarWorld Junior Einstein Award wird dieses Jahr zum vierten Mal ausgeschrieben. Der mit 5.000 € dotierte Preis ist an Nachwuchsforscher gerichtet, welche sich mit ihrer wissenschaftlichen Abschlussarbeit rund um die Photovoltaik oder verwandte Themen bewerben können. Die Bewerbungsfrist läuft bis Ende Juni 2009. Der Junior-Einstein-Award möchte junge Fachkräfte für die Solarbranche begeistern und ihre innovativen Ideen fördern. Mit dieser Auszeichnung zeigt die SolarWorld AG einmal mehr ihr gesellschaftliches Engagement für die Weiterentwicklung von Solarstromtechnologien. Weitere Informationen zum Junior-Einstein-Award und zu den Bewerbungsmodalitäten finden interessierte Nachwuchsforscher unter www.einstein-award.de.

Beide Awards werden im September im Rahmen der 24. Europäischen Photovoltaikkonferenz in Hamburg vor internationalem Publikum überreicht.